

# **Schulleiterin bitte zu Gespräch, ohne Nennung des Themas**

**Beitrag von „Leo13“ vom 12. März 2024 19:03**

Die E-Mail ist korrekt verfasst und sachlich gehalten. Die Schulleiterin darf ruhig lernen, dass diese Art der Gesprächsankündigung beim Gegenüber Unbehagen auslöst. Wenn ihr einen guten Personalrat habt, dann würde ich über diesen erwirken, dass Gesprächsankündigungen IMMER mit dem Thema verbunden sein müssen. Das sollte dann an eurer Schule für alle gelten. Es gibt nämlich auch Lehrkräfte, die die Schulleitung um ein Gespräch bitten und nicht sagen, worum es geht. Ansonsten gefällt mir der Hinweis, ins Gespräch zu gehen, nur zuzuhören und dann zu sagen: "Danke, jetzt weiß ich worum es geht, ich werde mich damit beschäftigen und Ihnen meine Sichtweise bei einem weiteren Gespräch mitteilen. Dann können wir in einen Austausch gehen."